

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 70 (1944)  
**Heft:** 1

**Illustration:** "Du das isch dänn en fertige Chabis das me chönn mit Wasserchraft Elektrizität mache!"  
**Autor:** Gianolla, François

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# DER FRAU



So geht es Woche für Woche, Monat um Monat. Wir Männer stehen als neutrale Beobachter abseits. Werden wir aber doch in diesen Nervenkrieg mitgerissen, so gibt es nur eine Rettung: Erhöhen des Haushaltsbudgets. Das soll aber unserer Bewunderung keinen Abbruch tun!  
Der rationierte Vino.

## Chindermüüli

Frau M. geht zur Kirche. Ihrem Drängen nachgebend, nimmt sie ihre beiden Buben mit, den Hans und den Päuli. Werden die beiden Fegnester stillsitzen und ihre Mäulchen stillhalten können? Nein, es geht nicht. Wie peinlich wäre der Mutter eine Störung des Gottesdienstes. Rasch entschlossen nimmt sie ihre beiden Früchtchen an der Hand, rechts eines und links eines und verläßt mit ihnen so leise und so rasch wie möglich das Gotteshaus. Denn schon hat der Herr Pfarrer mit seiner Predigt begonnen und offenbar die Gedanken der jungen Zuhörer mächtig erregt. Denn kaum steht die Mutter mit ihren Buben an der Türe und müht sich, leise zu öffnen, als der Kleine auch schon losbricht: «Gäll, Mueter, mir gönd, wenn dä da obe däwäg tued schimpfel»...

## Konkursmachen

«Papi, was heißt ‚Konkursmachen‘?»  
«Das heißt, alles Geld, das man hat, in die Hosensäcke stecken, und den Gläubigern den Tschoopen überlassen.»

## Die Auserwählten

Frau X. kommt auf der Strafe an einem Fuhrmann vorbei, der lästerlich flucht.  
«Bittli, wo henzi au so ne Schprach glernf?» erkundigt sich die empörte Dame.  
«Jä Sie! Das chame nüd eifach lerne», lautet die Antwort, «das isch e Gab.»

## Anormal

«Du, Max, am liebschte weft ich die neue Schueh umtuusche.»  
«Jä, isch es der nid wohl drin?»  
«Eben isch es mer. Jez hanich tänkt, ich häft si chönne e Nummere chliner näh.»

## Heiraten...

Männer, die aus Müdigkeit, und Frauen die aus Neugier heiraten, sind hinterher in der Regel beide enttäuscht.  
(Oscar Wilde.)

## Brautzeit

«Weisch, Schatz, wenn ich jasse, vergifich ich sogar 's Aesse.»  
«Du, da bin ich aber froh! Nämlich wänn ich Bridge schpiele, vergifich ich 's Choche!»

## Der Grund

«Und warum wollen Sie eigentlich scheiden, Frau A.?»  
«Ja, sehn Sie, Herr Richter, — ich bin verheiratet.»



„Du das isch dänn en fertige Chabis das me chönn mit Wasserchraft Elektrizität mache!“

# OFFLEY

seit 1737

unübertroffene  
Edelweine

## PORTO & SHERRY

Depositäre: HENRY HUBER & CIE  
ZÜRICH 5 · TELEPHON 3 25 00



Mit „glänzigen“  
Hosen

machen Sie keine gute Figur!

aber mit Glanzab können Sie sie entglänzen. Glanzab ist ein bewährtes Fleckenwasser mit doppelter Wirkung:

1. Es nimmt den Kleidungsstücken an Kragen, Ärmeln und Gesäß den speckigen Glanz, der auch den teuersten Stoff um seinen Effekt bringt.
2. Es reinigt und entfleckt schonend und gründlich Hüte, Kleider- und Möbelstoffe.

Sie erhalten in allen guten Drogerien zu Fr. 1.80 per Flasche.

NOVAVITA AG., ZÜRICH 2

**Glanzab**

# Haemorrhoiden



sofortige Linderung und  
Förderung der Heilung  
durch

**RECTO-SEROL** Merz  
ZÜRICH 8

Seit mehr als 30 Jahren erprobt und ärztlich empfohlen. In der Apotheke erhältlich. Aufklärenden Prospekt erhalten Sie kostenlos in Ihrer Apotheke oder durch Merz & Co., Dufourstr. 176, Zürich 8. Vollständige Tube Fr. 5.-, Ergänzungs tube Fr. 4.-

CAFE Schlauch ZÜRICH 1

Münstergasse 20, Nähe Großmünster

Wein-Speise-Restaurant. Menus à Fr. 2.20, 2.80, 3.50  
Billardsaal (Life-Pool). Kegelbahnen.  
Gemütliche Unterhaltung. Sportberichte. Tel. 223 04.